2010-03-17

Stadt Dessau-Roßlau

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	**DR/BV/102/2009/VI-61**
Einreicher:	Stadtplanungsamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	16.03.2009				
Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt	öffentlich	25.03.2009				
Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport	öffentlich	25.03.2009				
Stadtrat	öffentlich	10.06.2009				

Titel:

Teilnahme der Stadt Dessau-Roßlau am Wettbewerb des Investitionsprogrammes UNESCO - Welterbestätten - Projektauswahl

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Dessau – Roßlau beteiligt sich mit den Projekten:

1. Neugestaltung des Umfeldes der Meisterhäuser in Dessau/Bereich Kreisverkehr Sieben Säulen/Ebertallee
2. Georgium - Denkmalgerechte Sanierung Schloss und Umfeld (Garten)Georgium
3. Umfeldgestaltung der Jonitzer Kirche in Waldersee
4. Aktualisierung der Moderne

am Wettbewerb des Investitionsprogrammes UNESCO – Welterbestätte –

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Finanzbedarf/Finanzierung:

Nach Bewilligung der Förderanträge 2009 sind Eigenmittel ab 2010 in den Haushalt einzustellen. Eine Aussage über die Höhe der Eigenanteile kann erst nach Bewilligung der Förderanträge getroffen werden.

Zusammenfassung/ Fazit:

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Beigeordneter

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner Vorsitzender des Stadtrates	Hoffmann 1. Stellvertreter	Storz 2. Stellvertreter

Anlage 1:

Investitionsprogramm UNESCO-Welterbestätten

Mit dem Förderprogramm für Investitionen in nationale UNESCO-Welterbestätten sollen dringend notwendige Investitionen in den Erhalt der historischen Stätten von Weltrang ermöglicht werden. Gleichzeitig soll das Programm einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Stadtentwicklung der Welterbestädte leisten und Impulse für Beschäftigung und Wachstum in der Region geben.
Für das Programm stehen in den Jahren 2009 – 2013 insgesamt 150 Mio. Euro zur Verfügung. Davon sind 50 Mio. Euro (Kasse) für das laufende Haushaltsjahr vorgesehen. In den Jahren 2010 – 2013 stehen jeweils 25 Mio. Euro zur Verfügung. Die Mittel sind in voller Höhe noch im laufenden Haushaltsjahr durch Zuwendungen zu binden.
Mit der Umsetzung und Begleitung des Investitionsprogramms hat das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) betraut.
Zum 31.01.2009 lobte das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung das neue Investitionsprogramm UNESCO-Welterbestätten aus.

Die Ausgestaltung des Programms sieht wie folgt aus:

Laufzeit:	5 Jahre 2009 - 2013
Förderquote:	2/3 Bund 1/3 Eigenanteil der Gemeinde; Gemeinden in schwieriger Haushaltslage können 90% Förderung erreichen

Die Auswahl der Projekte erfolgt in einem Wettbewerb. Die Jurysitzung zur Auswahl der Projekte soll Mai / Juni 2009 stattfinden.
Die Bewilligung an die Kommunen ist zum Juni / Juli 2009 angedacht.
Die Einreichung der Anträge durch die Kommunen muss über das Land an das Bundesinstitut für Bau, Stadt- und Raumforschung (vormals BBR) bis zum 31.03.09 erfolgen.
Zur Sichtung der Projekte auf Landesebene müssen die Projekte am 15.3.2009 dort eingereicht werden.

Da die 2009er HH der Kommunen abgeschlossen sind, können diese den Eigenanteil auch im nächsten Jahr erbringen.
Die einzureichenden Projekte sind durch die politischen Gremien zu bestätigen. Die Bestätigung kann auch nach dem 31.03.2009 eingereicht werden

Weiteres Vorgehen:

Die Stadt beteiligt sich mit folgenden Projekten am Wettbewerb um die Förderung:

Projekt (Projektskizzen siehe Anlage)	Kosten	
	Gesamtausgabe	Eigenanteil der Stadt
1. Neugestaltung des Umfeldes der Meisterhäuser in Dessau/Bereich Kreisverkehr Sieben Säulen/Ebertallee	960.000 €	96.000 €

2. Georgium - Denkmalgerechte Sanierung Schloss und Umfeld (Garten)Georgium	3.017.200 €	301.720 €
3. Umfeldgestaltung der Jonitzer Kirche in Waldersee	522.000 €	53.000 €
4. Aktualisierung der Moderne	5.400.000 €	540.000 €
Kosten (ohne Projekt 4)	9.899.200 €	989.920 €

Grundlagen der Projektauswahl sind

- die Abstimmung mit den anderen Trägern von Welterbe in Dessau-Roßlau (Stiftung Bauhaus, Stiftung Gartenreich Dessau-Wörlitz) und dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie
- der Abgleich mit den im Projektaufruf vorgegebenen Auswahlkriterien
- die Bestätigung der schwierigen Haushaltslage durch die Rechtsaufsichtsbehörde des Landes

Nach Bestätigung der Projekte werden in den Folgejahren die entsprechenden Eigenanteile in den Haushalt der Stadt Dessau - Roßlau aufgenommen.

Anlage 2: Projektskizzen 1- 4